Personalien

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **58 (1916)**

Heft 12

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Personalien.

† Oberstleutnant J. Brütsch.

Am 24. November wurde der sterbliche Körper von Oberstleutnant J. Brütsch, Grenztierarzt in Ramsen, im Waldfriedhof Schaffhausen dem Feuer übergeben. Im Jahre 1861 als einziger Sohn einer Familie entsprossen, deren Vater und Grossvater in Hemishofen, beide als Tierärzte, praktizierten, besuchte der Verstorbene die Schulen in Hemishofen und Stein a. Rh., die Tierarzneischulen in Zürich und München, um sich Mitte der achtziger Jahre in Ramsen niederzulassen. Bis zu 20 Kilometer in die badische Nachbarschaft hinein reichte sein Ruf als tüchtiger Tierarzt. Die eidg. Anstellung als Grenztierarzt in Singen, Ramsen und Buch leitete seine Arbeitskräfte mehr auf dieses, nicht minder verantwortungsvolle Gebiet. Mit mustergültiger Promptheit versah er überall seinen Posten. Seit der Mobilisation war er als Oberstleutnant Pferdestellungsoffizier des Platzes Schaffhausen, Kommandant der Kuranstalten Winterthur und Faido, wo ihn zwei Tage nach Weihnachten 1915 ein Schlaganfall überraschte, der die Vollkraft des Mannes zu brechen vermochte. Sich scheinbar erholend, verlebte der Verblichene noch glückliche Tage bei seiner trauten Familie, in deren Kreis er infolge eines neuen Schlaganfalles am 21. November verschied. Wir alle, die Oberstleutnant Brütsch als Kamerad im Dienst oder als Kollege auf der Praxis kannten, sichern dem lieben Freund ein bleibendes, gutes Andenken. *S.*

Offizielle Mitteilung.

Für Nichtmitglieder der Gesellschaft schweiz. Tierärzte wird die Abonnementsgebühr des „Archiv“ gemäss Vorschlag der Redaktionskommission und Beschluss des Vorstandes in Zukunft Fr. 14. — (exkl. Porto) betragen.